

Versetzung droht, und nun?

Beitrag von „silja“ vom 4. Juli 2011 19:17

Kann denn dein Mann sich nicht morgens um die Kinder kümmern? Dann könntest du früh anfangen und eher aufhören. So haben wir das damals gemacht. Man muss ja eine feste Regelung finden und irgendwie sehe ich da den Vater auch in der Verantwortung. Und wenn du dann nachmittags mal einen Termin hast, muss er sich halt frei nehmen, so what? Schließlich sind es euer beider Kinder. Meine beiden sind fast erwachsen und damals gab es hier kaum Kindergartenplätze (ab 3 Jahren!), wenn dann beide arbeiten wollen, müssen auch beide sich um die Kinder kümmern.